

Keine Museumsfahrt!

Opel Deutschland-Chef Patrick Dinger unterwegs im **KADETT GSi**

Geschichte zum Anfassen bei der AUTOHAUS Santander Classic Rallye. Der schwarz-metallic-farbene Opel Kadett E GSi von Helmut Schmidt aus dem Jahr 1991 in schwarz-metallic lackiert war in seiner Dynamik zu bewundern und sorgte für viel Gesprächsstoff.

Das Fahrzeug gehört heute zu den wertvollen Exponaten der Opel Classic Sammlung und wurde von Opel exklusiv für die Rallye zur Verfügung gestellt. Der Kadett der letzten Generation wurde Anfang 1984 präsentiert. Die Entwickler legten großen Wert auf Leichtbau und eine strömungsgünstige Form. Eine internationale Jury wählte den Kadett E zum Auto des Jahres 1985. Heute verbindet er technische Entwicklung und politische Geschichte auf besondere Weise.

Der Rallye-Tross der 19. AUTOHAUS Santander Classic war vor den Toren Berlins unterwegs. Bad Saarow am Scharnützelsee bot eine schöne Kulisse für die attraktive Tour durch die Seenlandschaft Brandenburgs. Der historische Kadett wurde von Opel Deutschland-



Er war unterwegs im Klassiker Kadett GSi von Helmut Schmidt: Opel-Deutschland-Chef Patrick Dinger. Foto: WMD

se für die attraktive Tour durch die Seenlandschaft Brandenburgs. Der historische Kadett wurde von Opel Deutschland-

Chef Patrick Dinger gefahren, Co-Pilot Peter Hartmann (DIE AUTOSEITEN) navigierte. Für Dinger ist dieser Klassiker „ein

wichtiger Vorgänger des heutigen, neuen Opel Astra.“ Natürlich war der Kadett für die Marke Opel ein unheimlich

Maßstäbe in Sachen Technologie

Der **AUDI RS 5** bietet das volle Potenzial mit Plug in Hybridantrieb

Der Circuit de Marrakech ist eine anspruchsvolle Rennstrecke, auf der die Fahrdynamik des Audi RS 5 gezielt herausgefordert wurde. Enge Kurvenfolgen, Slalomsektionen und definierte Driftzonen boten reale und besonders anspruchsvolle Fahrsituationen – mit klarem Fokus auf Agilität, Präzision und Kurvenperformance. Bereits in den ersten Abschnitten beweist der RS 5, wie direkt und präzise er auf Lenkbefehle reagiert. Die Momentenverteilung passt sich kontinuierlich an die Fahrsituation an und unterstützt sowohl ein leichtfüßiges Einlenken als auch eine stabile Linie bei höherem Tempo.

Selbst bei schnellen Lastwechseln bleibt der RS 5 ruhig, kontrollierbar und hervorragend ausbalanciert. Dafür sorgt der neu entwickelte Antriebsstrang quattro mit Dynamic Torque Control. Er ermöglicht elektromechanisches Torque Vectoring an der Hinterachse und verteilt die Antriebsmomente blitzschnell und präzise zwischen den Rädern. Das Ergebnis: agiles Einlenkverhalten, maximale Stabilität und ein kontrolliertes He-

rausbeschleunigen selbst aus engen Radien.

Der neue Audi RS 5 kommt erstmalig mit einem Plug in Hybridantrieb. Die Kombination aus dem 2,9-Liter V6 Biturbo und einer 130 Kilowatt leistungsstarken E-Maschine liefert eine Systemleistung von 639 PS (470 kW) und bietet ein Drehmoment von 825 Nm – besonders bei spontanen Beschleunigungs-

manövern sorgt der kraftvolle elektrische Boost für ein spontanes Ansprechverhalten. Im Gespräch sagte Rolf Michl, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH: „Der neue RS 5 setzt technologische Maßstäbe und zeigt, welches Potenzial im Plug in Hybridantrieb steckt. Mit unserem elektromechanischen Torque Vectoring an der Hinterachse und dem RS-Sportfahr-

werk nutzen wir dieses gezielt aus.“

Der Audi RS 5 bringt die Faszination Rennsport auf die Straße. Mit rund neun Zentimetern mehr Breite vorn und hinten im Vergleich zum Audi A5 Grundmodell sowie ausgestellten Radhäusern steht er selbstbewusst auf der Straße. An der Front dominiert der dreidimensionale Singleframe mit Wabengitter, flankiert von Air Curtains, die den Luftstrom optimal lenken. Am Heck bilden der aerodynamisch gestaltete Diffusor und die ovalen, matten Endrohre der RS-Sportabgasanlage einen kraftvollen Abschluss. „Der RS 5 mit seinem innovativen Antriebskonzept markiert den Beginn eines neuen Zeitalters der RS-Modelle. Dabei bringen wir die von unseren Kunden geschätzten Fahreigenschaften mit innovativen Technologien auf ein neues Fahrdynamiklevel und verbessern zudem die Alltagstauglichkeit mit elektrischer Reichweite“, sagte Rolf Michl, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH, gegenüber DIE AUTOSEITEN. „Ein echtes RS-Fahrerlebnis, neu interpretiert.“ **WMD**



DIE AUTOSEITEN vor Ort: Rolf Michl, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH, (re.) präsentiert den neuen RS 5. Foto: Gudrun Muschalla/WMD

wichtiges Fahrzeug und der Kadett GSi ganz besonders. „Zunächst ist der Kadett der Vorgänger des Astra. Der hat für uns das Segment tatsächlich mitbegründet. Zum anderen hat auch die sportliche Variante GSi, des heute neu interpretieren GSE, die Basis hierfür gelegt“, so Patrick Dinger.

Für diese attraktive Classic Rallye war der Kadett GSi genau das richtige Auto. Zur Geschichte passt die Vorfreude des Opel-Teams, und ein bisschen sportlicher Ehrgeiz darf natürlich auch nicht fehlen. Dinger sieht jedenfalls im 115 PS starken Kadett eine solide Grundlage: „Ich denke, wir werden uns im ersten Drittel einreihen.“ Hartmann geht gedanklich gleich noch ein Stück weiter: „Ganz vorne mitfahren, alles andere wäre eine Enttäuschung.“ Auch sonst wirkt das Team angenehm gelassen vor dem Start. „Wir wissen beide noch nicht genau, was uns im Detail erwartet“, sagte Dinger. So viel Geschichte rollt

zwar mit, aber Spazierfahrt wird das keine. Der Kadett GSi sei „wie neu“, versicherte Dinger, und macht klar: „Das wird nicht nur eine Museumsausfahrt.

Natürlich werden während dieser Ausfahrt im traditionsreichen Kadett GSi Erinnerungen wach. „Zunächst kommen ganz tolle Erinnerungen auf. Es sind tatsächlich Jugenderinnerungen. Ich erinnere mich an einen ähnlich tollen Tag bei wunderbarem Wetter, strahlendem Sonnenschein, wo ich in einem ähnlichen Fahrzeug unterwegs sein durfte, allerdings als Beifahrer. Das ist der große Unterschied zu heute. Ich bin heute der Fahrer und es macht so viel Spaß“, freute sich Opel Deutschland-Chef Patrick Dinger. Und die 19. AUTOHAUS Santander Classic Rallye war ein voller Erfolg für das Opel-Team erfolgreich, eine Etappe wurde sogar mit Platz 2 belohnt. Die Einschätzung vor dem Start war richtig – ja, es war keine Museumsfahrt. **WMD**

„Nerv der Zeit“

CITROËN ë-C3 im Segment ganz vorne

Citroën setzt seinen Wachstumskurs im ersten Halbjahr 2026 fort. Weltweit steigerte die Marke ihre Verkäufe um 4,4 Prozent auf 373.700 Einheiten – Treiber dieser Entwicklung ist insbesondere Europa. Besonders dynamisch entwickelt sich die Nachfrage nach elektrifizierter Mobilität. Die Bestellungen von Elektrofahrzeugen (BEV) stiegen im ersten Halbjahr um 98 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Damit entfällt ein Drittel aller Bestellungen auf vollelektrische Modelle.

DEN MARKTANTEIL KONTINUIERLICH GESTEIGERT

Im deutschen Markt steigert Citroën seinen Marktanteil kontinuierlich: Mit einem Anteil von 1,8 Prozent der Pkw-Zulassungen im ersten Halbjahr 2026 und einer Steigerung der Pkw-Zulassungen seit Anfang des Jahres um rund 10 Prozent zeigt sich ein solider Aufwärtstrend. Auch die Elektromobilität gewinnt in Deutschland weiter an Dynamik. Vor allem der ë-C3 gehört in seinem Segment zu den erfolgreichsten Modellen, rund drei-

mal so viele elektrische C3 wurden 2026 gegenüber dem Jahr 2025 verkauft.

„Die Entwicklung im ersten Halbjahr zeigt, dass unsere vollständig erneuerte Modellpalette bei den Kundinnen und Kunden sehr gut ankommt. Besonders die stark gestiegene Nachfrage nach unseren batterieelektrischen Fahrzeugen bestätigt, dass wir mit zugänglicher, alltagstauglicher und bezahlbarer Elektromobilität den Nerv der Zeit treffen. Unser Anspruch ist es, Mobilität für möglichst viele Menschen einfach und erschwinglich zu gestalten – und genau das spiegelt sich in diesen Ergebnissen wider“, sagte Thomas Goldboom, Geschäftsführer von Citroën Deutschland, im Gespräch mit DIE AUTOSEITEN zu diesem Thema.

Citroën Deutschland verzeichnet übrigens zuletzt auch im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge einen guten Zuwachs von 12 Prozent. Besonders stark war dies zu sehen beim Citroën Berlingo, der in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum feiert und ein wichtiger Wachstumsträger der Marke ist. **WMD**

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ ANGEBOTE

SKODA

6 x Skoda Fabia Limos. Bj 24, ab 12.700 €, incl. MwSt. Auto Gärtner, Waldheim/Reinsdorf, ☎ 0172/7001311

ANHÄNGER

Verkaufe Multicar Anhänger 2-Seiten-Kipper Bj. 1985 zuläss. Gesamtmt. 2,8 t. Preis VB. ☎ 03431/611758 ab 18 Uhr

KFZ GESUCHE

PKW KAUFGESUCHE

Schaller Automobile
Seriöser und zuverlässiger Barankauf von Gebrauchtwagen aller Art. Rufen Sie uns an! Wir machen Ihnen ein faires Angebot!
Plautstraße 17 • 04179 Leipzig
Tel.: 0341/4 41 06 61

Autokauf aller Art, wie gesehen für Export. Zahle bar. Hole ab. ☎ 0345-135 218 20

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Suche Simson, MZ, AWO, EMW, BK und alle DDR Mopeds-Motorräder. ☎03423/7586488, 0151/67318948

Motorradankauf Abholung und Barzahlung alle Marken 0163/3120590

WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturnm

ANHÄNGER

Suche PKW-Anhänger mit Papieren. Angebote an: Tel. 0177/5200961

SERVICEANGEBOTE

SERVICE

AUTOVERWERTUNG RICHTER
Ankauf von
Altfahrzeugen,
Ersatzteileverkauf
☎ **0341/2 31 29 91**

Verschiedenste Zielgruppen erreicht man hier treffsicher und typengerecht.
Quelle: AWA 2019
SACHSEN SONNTAG

KROATIEN

SÜDROUTE mit der Motoryacht erleben

AUF DIESE LEISTUNGEN DÜRFEN SIE SICH FREUEN:

- Direktflug ab/bis Berlin nach Split und zurück
- Alle Transfers vor Ort, inklusive Transfer zur Altstadt von Dubrovnik
- 7x Übernachtung an Bord der MOTORYACHT AZZURO oder RELAX**
- 7x Frühstücksbuffet, 6x Mittagessen, 1x Abendessen
- Täglicher Kabinenservice
- Bettwäsche, Handtücher und Körperpflegeprodukte

Ausflugsprogramm:

- Stadtführung „Historisches Split“ mit Besichtigung des römischen Diokletianpalasts
- „Inseltraum Hvar“ mit Ortsführung durch die venezianischen Gassen
- „Auf den Spuren von Marco Polo“ – Besichtigung der Sehenswürdigkeiten Korčulas
- „Auf den Spuren von Odysseus“ – durch den Inselnationalpark Mljet
- „Historisches Dubrovnik“ – Weltkulturerbe an Dalmatiens Sonnenküste
- „Makarska – die Perle der Makarska Riviera“
- „Marmorinsel Brač“ – Besichtigung des charmanten Küstenorts Pučišća
- Bootsfahrt im Inselnationalpark Mljet**
- Trogir** – mittelalterliches Kleinod an der Riviera von Kastela (flugzeitenabhängig)

- Inkludierte Eintritte: Eintrittsgelder Nationalparks
- Fachkundige, örtliche reiseWelt-Reiseleitung ab/bis Split

RADREISE KÄRNTEN

Genießer-Radreise auf der Sonnenseite der Alpen

29.09. – 05.10.2026
7 Tage

UNSER TOP-PREIS:
ab € 1.190,- p.P.
Einzelzimmerzuschlag: € 130,- (limitiert)

Achtung! Diese Reise ist auch ohne Radprogramm buchbar. Inklusive Ausflugsprogramm: Millstätter See, die Skiflugschanze in Planica, Tarvisio, Bergbahn und Schifffahrt.

AUF DIESE LEISTUNGEN DÜRFEN SIE SICH FREUEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus ab Leipzig
- Sicherer und kontaktloser Radtransport im Anhänger, alle Transfers vor Ort
- 1x Übernachtung im guten Mittelklassehotel im Raum Mittersill mit Abendessen & Frühstück
- 5x Übernachtung im **4-Sterne-Hotel ARLBERGERHOF VITAL in Weißensee**
- Komfortable Zimmer mit Bad oder DU/WC, Föhn, TV, Safe, Sitzecke und Balkon
- 5x Vital-Frühstücksbuffet, 5x Verwöhn-Abendessen als 4-Gänge-Menü
- Nutzung der Vital-Saunalandschaft mit herrlichem Seeblick und des hauseigenen Badestrands
- Uriges Spezialitätenessen in einer Mühle

Rad- und Ausflugsprogramm: Radtour **Salzachtal**, Radtour „Der Drautal-Radweg“, Radtour „**Rund um den Millstätter See**“, Radtour „**Alpe-Adria**“, Radtour „**Naturpark Weißensee**“, Radtour „**Unbekanntes Gailtal – die Karnische Dolomitenstraße**“

- Weißensee-PremiumCARD mit zahlreichen Vergünstigungen vor Ort:
- Weißensee-Naturparkbus, Weißensee-Bergbahn, Weißensee-Linien-Schiffahrt
- Einkaufsgutschein von VeloCulTour im Wert von € 25,- pro Person (Mindesteinkaufswert € 50,- pro Gutschein)
- Begleitung durch professionellen Radmechaniker auf allen Etappen
- Fachkundiger, örtlicher reiseWelt-Radguide

Beratung & Buchung: Telefon: 06655 9609-0

reisewelt Telser & Hüter GmbH | Fuldaer Str. 2 | 36119 NeuhoF | www.reisewelt-neuhof.de

Buchungscode
5404